

Als hochaktuelle Neuigkeit ist soeben erschienen:

Zum Neubau des Kredits

von

Dr. Walter Mahlberg

Prof. an der Handels-Hochschule Göteborg

58 Seiten Geheftet G.-M. 2.40

Der durch seine Vorarbeiten zur Goldmarkbilanz und zum Goldkreditverkehr bekannte Verfasser nimmt hier zu brennenden Tagesfragen in einer eigenartigen und interessanten Weise Stellung. Es ist ihm in der Schrift gelungen, eine Reihe schädlicher Widersprüche in unserm kreditwirtschaftlichen Leben aufzudecken; u. a. zeigt er wie Mißverständnisse zum Teil die Schuld an den hohen Zinssätzen tragen. Neben scharfer Kritik gibt die Schrift praktische Reformvorschläge zur Erleichterung der Kredit-Situation und wertvolle Hinweise, wie Fehler im nationalen und internationalen Kreditverkehr vermieden werden müssen. Die Arbeit will der praktischen Kreditwirklichkeit dienen.

INHALTS-VERZEICHNIS:

1. **Der strangulierte Kredit.** Vom Schuldturn zur 1200 M.-Grenze. — Die Mark-Mark-Verteidiger. — Inflationsgewinnler.
2. **Der überteuerte Kredit.** Die Abneigung der Banken gegen die Goldmarkrechnung. — Die übermäßige Spanne zwischen Soll- und Habenzinsen. — Der falsche Ausgangspunkt für die derzeitige Zinshausse.
3. **Die Desorganisation auf dem Kreditmarkt.** Das Bank-Monopol. — Die ins Gegenteil verkehrte Stellung der Reichsbank im Kreditmarkt. — Der billige Auslandszins.
4. **Die kreditwirtschaftliche Denkeinstellung.** Die Kreditauffassung der Verbands-Syndizis. — Die plastische Kreditwirklichkeit in Schweden. — Ein Denkmal für den Wiederhersteller der Kreditehrlichkeit.
5. **Über die privatwirtschaftliche Seite des Kredits.** Der Überbrückungskredit. — Der Defizitkredit. — Der Erweiterungskredit. — Der Beteiligungscharakter aller Kredite. — Fehlerhaftes Denken in der Kreditfrage.
6. **Über die volkswirtschaftliche Seite des Kredits.** Die Folgen der Krediterleichterung. — Die Bevorschussung der Zukunft. — Die weltwirtschaftliche Seite des Kredits. — Währung und Weltkredit.
7. **Vorschläge zur Hebung des Kredits.** Wiederherstellung der Rechtssicherheit. — Das Wesen der Valutakredite. — Sonstige Maßnahmen zur Erleichterung des Kredits.
8. **Die deutsche Golddiskontbank.** Schachts Begründung vor dem Reichstag. — Gesetz über die Golddiskontbank. — Kritik.

Bisher erschienen vom gleichen Verfasser:

Bilanztechnik und Bewertung bei schwankender Währung (Goldmarkbilanz). 3., vermehrte und verbesserte Auflage. (Betriebs- und Finanzwirtschaftliche Forschungen, Heft 10.) X, 264 Seiten. Kart. G.-M. 5.—

Die Notwendigkeit der Goldmarkverrechnung im Verkehr. 39 Seiten. Kartoniert G.-M. 1.50

Über asiatische Wechselkurse. 2. Auflage. IX u. 138 Seiten mit Diagrammen. Gebunden G.-M. 10.—

Zweck der Buchhaltung. Zur Materialiensammlung von Prof. Dr. E. Schmalenbach. 28 Seiten. Geh. G.-M. 1.—



Bezugsbedingungen:

Einzeln mit 35% und auf 10 ein Freistück.

G. A. Gloeckner, Verlagsbuchhandlung in Leipzig



Soeben erschien

SCHOPENHAUER Philosophische Aphorismen

Aus dem handschriftlichen Nachlaß
gefammelt sowie als Grundriß
seiner Weltanschauung
geordnet und herausgegeben
von Otto Weiß

In Budramleinen M. 12.—

In Halbleder M. 15.—



DER INSEL-VERLAG / LEIPZIG

Deutscher Glaube

Was wollen die Schriften des
Verlages Deutsche Gemeinschaft
(Bad Berka bei Weimar)



Der politische Aufbau
Deutschlands auf völkischer
Grundlage genügt allein nicht;
ihm muß der kulturelle folgen!